

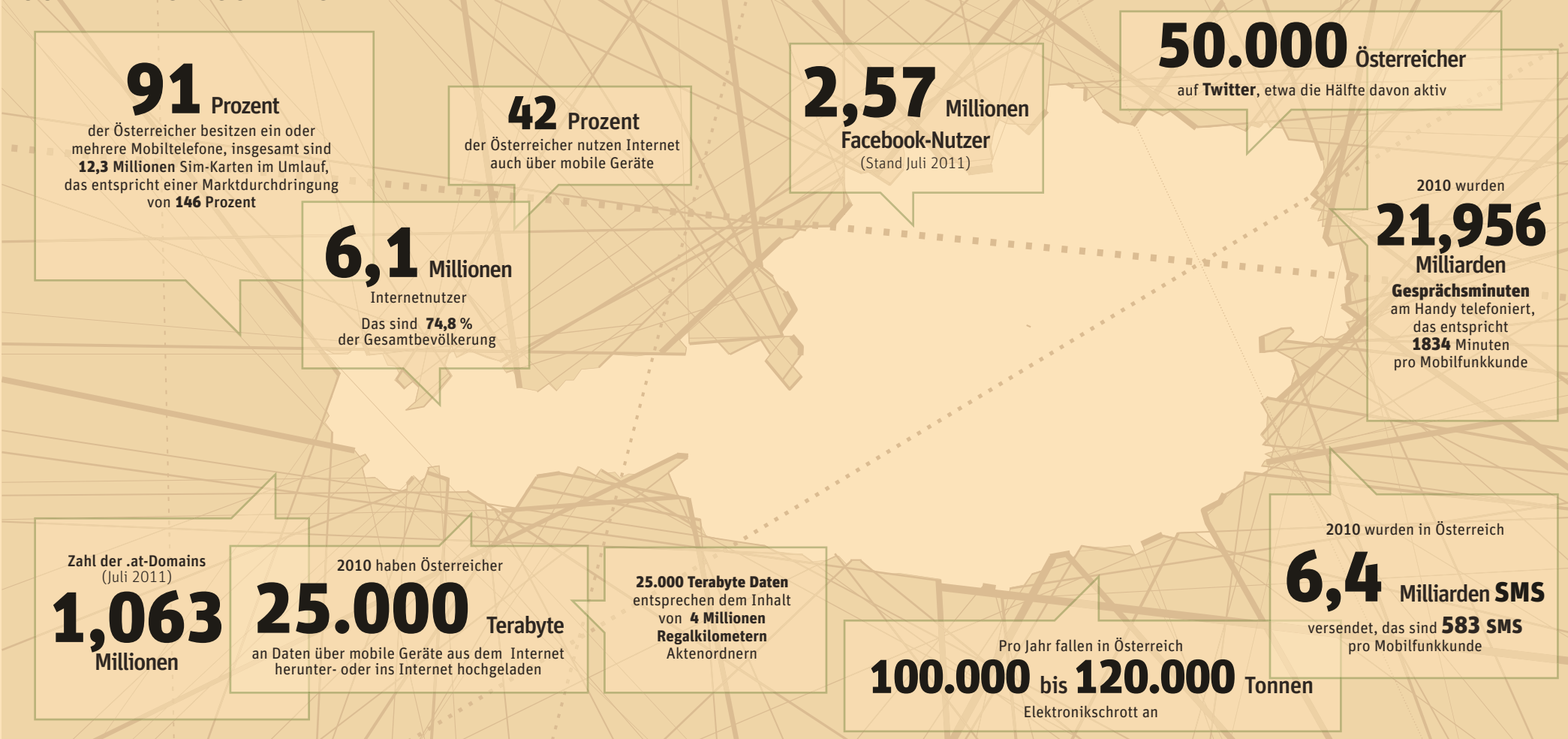
Unser digitales Leben



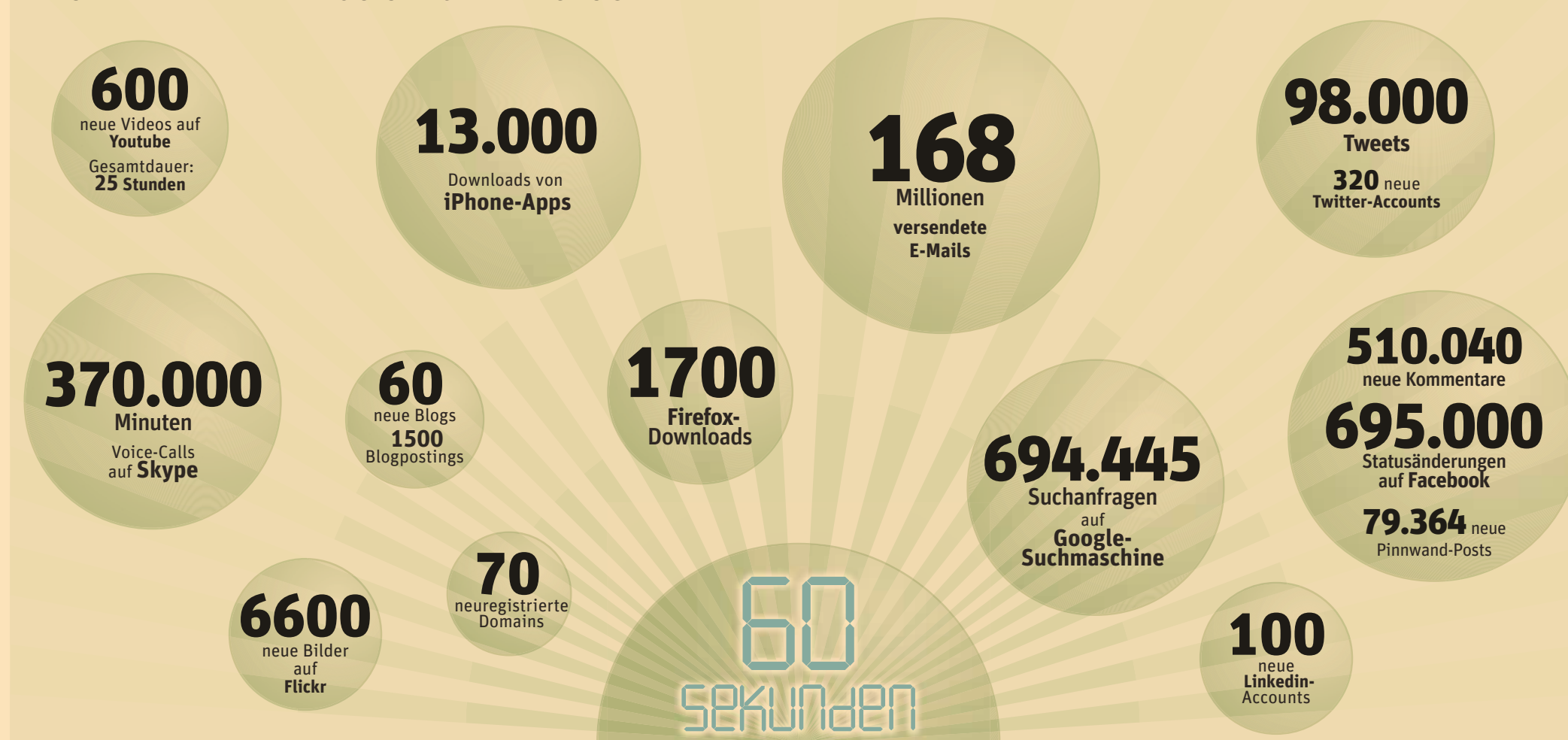
derStandard.at/DigitalLeben

Manchmal kann man sich irren: IBM-Chairman Thomas Watson glaubte in den 50er-Jahren, dass es „vielleicht einen Weltmarkt für fünf Computer“ gibt. 1993 sagte Microsoft-Gründer Bill Gates über das Internet: „Wir sind daran nicht interessiert.“ Heute ist mobiles Internet immer und überall. Von der Spielekonsole, dem PC oder iPad bis zum Smartphone verfügt, statistisch gesprochen, jeder Mensch in Österreich über mehrere „Computer“. Von der Urlaubsbuchung bis zu Online-Fotoalben, vom Arbeitsplatz bis zum privaten Bankkonto, von der Musiksammlung bis zu Youtube: Unsere Lebensfasern sind längst digital verwoben. Einige Zahlen und Daten zum Staunen:

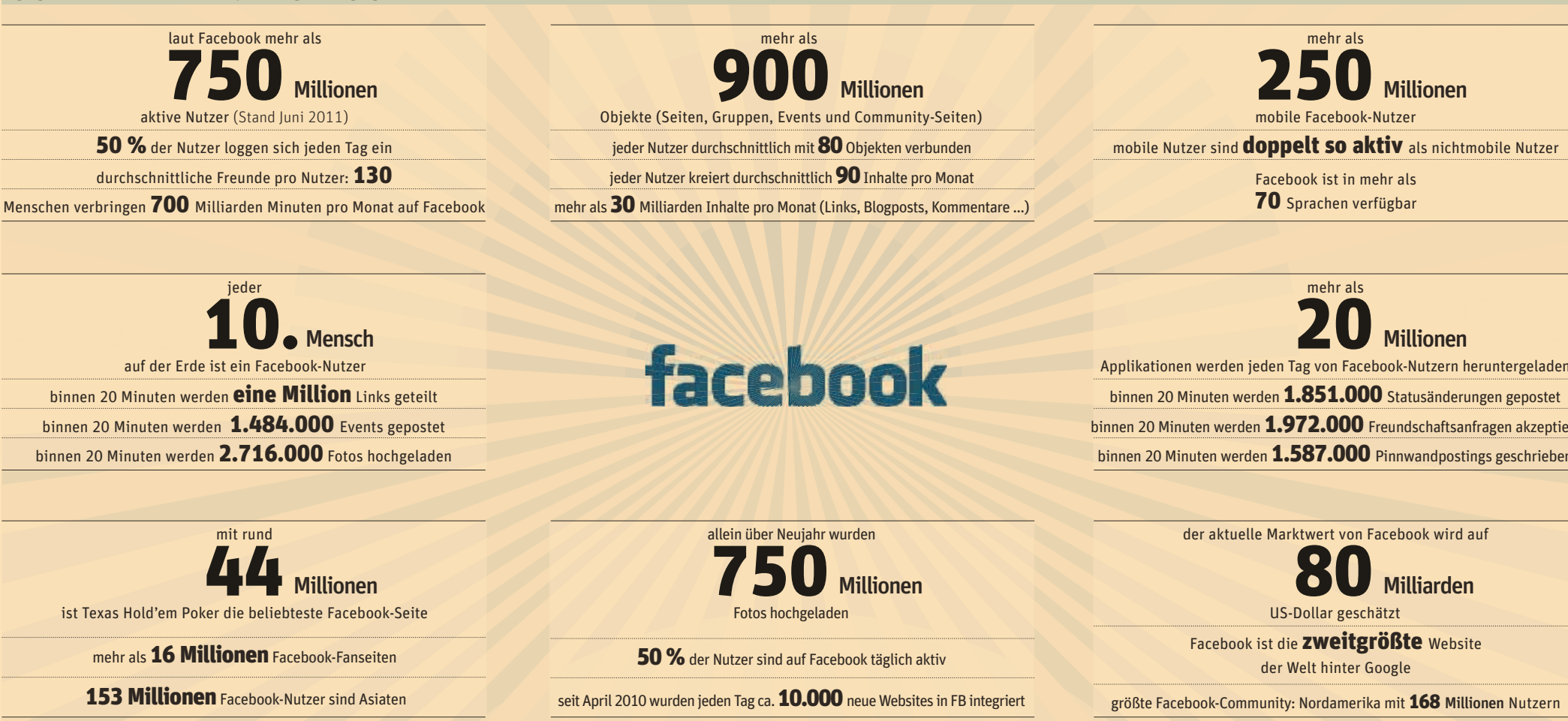
ÖSTERREICH CONNECTED



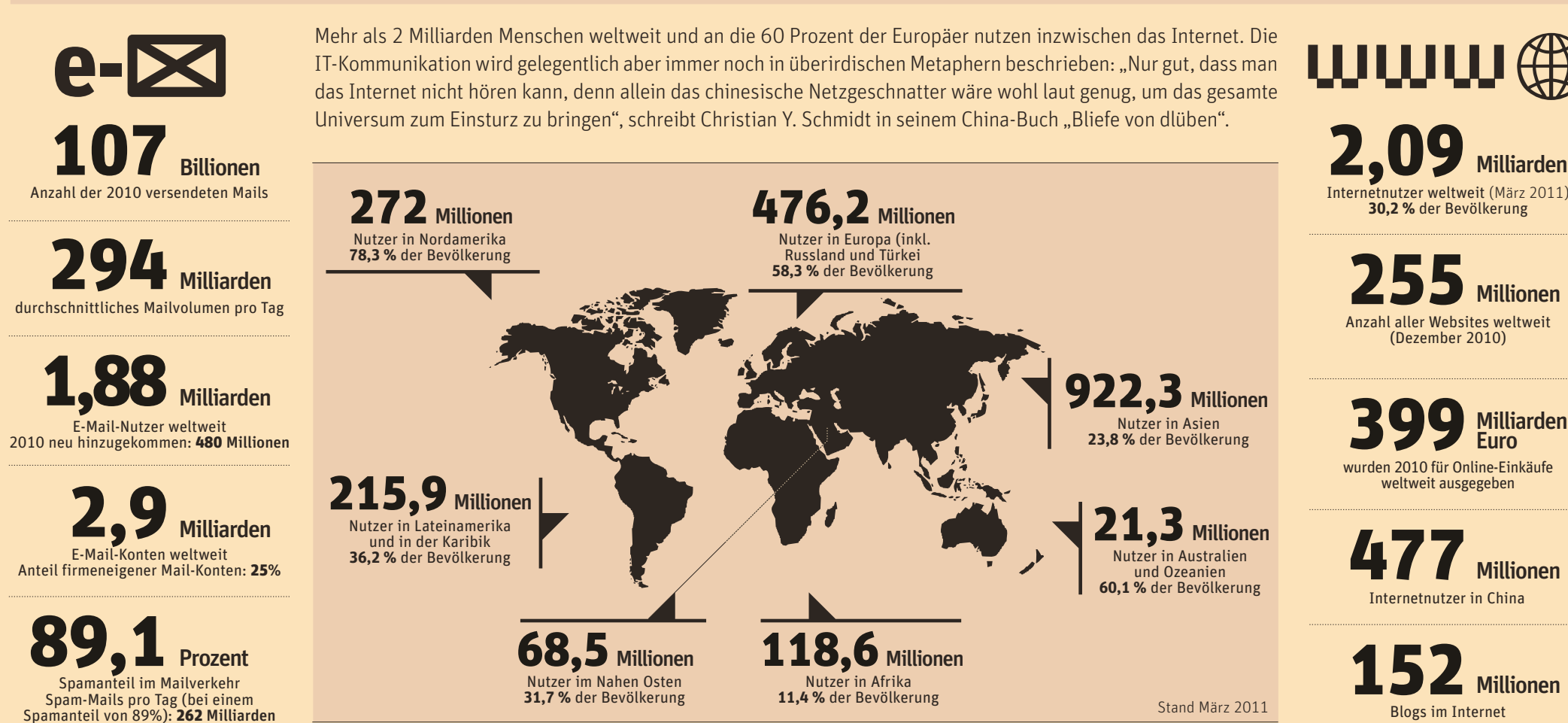
WAS IM INTERNET IN 60 SEKUNDEN GESCHIEHT



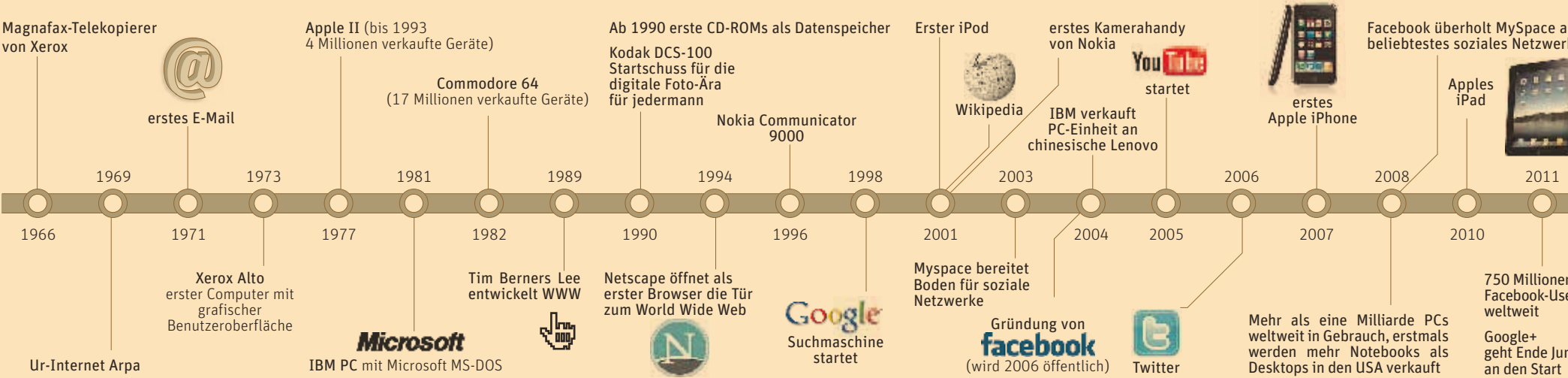
SOZIALE NETZE: FACEBOOK IN ZAHLEN



INTERNET IN ZAHLEN



TIMELINE



Quellen: Go-Globe.com, Social Media Radar Austria, RTR, Internet World Stats, Austria Internet Monitor, Greenpeace, nic.at; Autoren: Karin Tzschentke, Helmut Spudich, Fatih Aydogdu

DINGE, DIE DURCH INTERNET UND DIGITAL-TECHNOLOGIEN VERDRÄNGT WURDEN

